

Unkostenbeiträge

Erwachsene:	2,50 € p. P.
Kinder bis 6 Jahre:	frei
Kinder, Jugendliche bis 18 Jahre:	1,50 € p. P.
Schüler und Studenten über 18 Jahre mit Ausweis,	
Auszubildende	2,00 € p. P.
Senioren über 65 Jahre, behinderte Besucher	
mit Ausweis und Erwerbslose	2,00 € p. P.
Familienkarte (2 Erw. und eigene Kinder)	6,50 € p. F.
Gruppen Erwachsene ab 15 Personen	2,00 € p. P.
Gruppen Kinder und Jugendliche	
ab 15 Personen	1,00 € p. P.

Führungen oder den Besuch von Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten bieten wir Ihnen gerne nach vorheriger Vereinbarung für Erwachsene, Kinder und Jugendliche.

Waren Sie schon mal ...



... in der ehemaligen Zisterzienser-Klosterkirche Heiligenthal, Terminvereinbarung für Besichtigungen bei Familie Wirth unter Tel. 09384/1510.



... oder in der kath. Pfarrkirche St. Michael,



... oder auf dem jüdischen Friedhof in Schwanfeld?

Führungen im jüdischen Friedhof bieten wir Ihnen gerne nach vorheriger Vereinbarung – außer an Samstagen oder besonderen jüdischen Festtagen.

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter:

Tel. 09384/9730-0
oder Tel. 09384/9717-0
oder per E-Mail an
info@schwanfeld.de

Öffnungszeiten

Das Bandkeramik Museum Schwanfeld ist an den **Sonntagen von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Führungen oder den Besuch von Gruppen **außerhalb der Öffnungszeiten** bieten wir Ihnen gerne **nach Vereinbarung** für Erwachsene, Kinder und Jugendliche.



Gemeinde Schwanfeld

Rathausplatz 2
97523 Schwanfeld

Verwaltungsgemeinschaft - Tel. 09384/9730-0
Gemeinde Schwanfeld - Tel. 09384/9717-0; Fax: 09384/9730-45
E-Mail: info@schwanfeld.de - Internet: www.schwanfeld.de

Wissenschaftliche Bearbeitung durch Prof. Dr. Jens Lüning



Wir laden Sie herzlich zu einem erlebnisreichen, informativen und angenehmen Aufenthalt in unserem Museum und in unserer Gemeinde ein.
Ob Einzelbesucher, Familien, Senioren oder Kinder und Jugendliche - Sie sind uns alle herzlich willkommen.

Für die Gemeinde Schwanfeld

Richard Köth
1. Bürgermeister

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), sowie der Kulturstiftung des Bezirks Unterfranken, dem Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken und der Bayerischen Landesstiftung.



Bandkeramik-Museum

Schwanfeld

Durch „Mitmach-Stationen“ Geschichte „begreifen“

Steinzeitbauern vor 7500 Jahren in Franken

Archäologie zum Anfassen






Das Erlebnismuseum der besonderen Art







Tauchen Sie ein in die Steinzeit vor 7.500 Jahren

- Wissenschaftliche Erkenntnisse verständlich dargestellt
- Das Leben in der Steinzeit in Themenräume gegliedert
- Mit Erläuterungstafeln und Objektbeschreibungen
- Zahlreiche Mitmach-Stationen
- Gegenüberstellung Fundmaterial und Original / Nachbildung
- Objekte im wahrsten Sinne zum „Begreifen“
- Einführungsfilm mit modernster Technik hergestellt
- Familienfreundlich und seniorengerecht



Ein Erlebnis für Jung und Alt:



Das „Original-, Repliken- und Mitmach-Museum“

Verschiedenste Mitmachstationen laden zum Experimentieren ein.

Die Themenräume umfassen u.a.

- Holzbearbeitung
- Getreidestraße und Feldbau
- Haus - Hof - Dorf
- Keramik: Alltagsgeschirr und Kultgefäße
- Tonfiguren und Idole: Sie haben uns viel zu sagen
- Klans: Die Abkömmlinge des Ahnen



- Zwei Gräber aus Schwanfeld
- Schmuckvitrine und Kleiderkammer: Frisuren, Hüte, Kleider - die Mode in der Bandkeramik
- Die Bandkeramische Küche: Vom Backofen, dem Haushaltsgeschirr bis zum Pflanzenanbau
- Haus- und Wildtiere: Viehzüchter und Feldbauern
- Neolithikum und Bandkeramik: Entstehung und Ausbreitung mit Chronologie
- Entdeckungsgruben 1970: Schwanfeld - ältestes Dorf Deutschlands



Der computersimulierte Einführungsfilm mit modernster Technik als digitale Rekonstruktion zur Geschichte des bandkeramischen Dorfes erleichtert das Verständnis vom Leben vor 7.500 Jahren